

Konrad Schnurr - immer hilfsbereit

Was kann man einem Pensionär im Ruhestand wünschen? Das diese Phase des Lebens durch eine aktive Freizeitgestaltung zum „Unruhestand“ wird.

Im Dezember 2008 vollendet Konrad Schnurr das 72. Lebensjahr. In seiner freien Zeit ist er in der Volkstanzgruppe Rambach und im TuS Rambach aktiv. Seit 1963 gehört seine Freizeit und sein En-

gagement den Käuzchen in der Turn- und Sportgemeinde Sonnenberg, dem zweitältesten Wiesbadener Faschingsverein.

Konrad Schnurr wirkte im Männerballett mit (unser Bild), war als Mundschenk verantwortlich für das leibliche Wohl während der Veranstaltungen und jahrelang der Mann hinter der Bühne für

die Bühnenregie. Auch in der Gegenwart ist er ein Mensch, auf dessen Hilfe und Unterstützung man zählen kann.

Er erhielt viele Ehrungen für sein Wirken vor, auf und hinter der Bühne des Vereins wie auch der Dacho Wiesbaden. Ebenso das Goldene Vlies für seine Verdienste um das Faschingsbrauchtum.

Martina Schmidt



Konrad Schnurr in der hinteren Reihe links; ein historisches Foto.